

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 04.10.2017

Anfrage Nr.: 0075/2017/FZ
Anfrage von: Stadtrat Dr. Weiler-Lorentz
Anfragedatum: 25.09.2017

Betreff:

Nitrat im Grundwasser

Schriftliche Frage:

Im Rhein-Neckar-Kreis sind alarmierende Werte für Nitrat im Grundwasser gemessen worden.

Welche aktuellen Werte liegen für Heidelberg vor, insbesondere: wo sind die Grenzwerte überschritten?

Antwort:

In Bezug auf die Trinkwasserversorgung wird der Grenzwert der Trinkwasserverordnung von 50 mg/l sicher eingehalten. Im Wasserwerk Rauschen (Wieblingen) liegen die Nitratwerte bei 20-25 mg/l.

Die höchsten Nitratkonzentrationen sind im Handschuhsheimer Feld und im Bereich Rohrbach vorzufinden. Sie liegen aktuell etwas über 60 mg/l. Im Handschuhsheimer Feld ist ein deutlich absteigender Trend zu verzeichnen, 2011 lagen die Konzentrationen noch bei über 100 mg/l. Auch im Bereich Rohrbach ist die Tendenz fallend. Im Bereich Südstadt liegen die Werte bei 35-50 mg/l, im Bereich Kirchheim bei 20-25 mg/l und im Bereich Pfaffengrund bei 40-45 mg/l.